



7. November 2024

Anfrage zum Plenum des Herrn Abgeordneten Florian von Brunn (SPD)

Entwicklung der Photovoltaik-Nutzung zur Energieerzeugung in Bayern

Ich frage die Staatsregierung:

Wie hat sich die installierte Leistung – kWp – von Photovoltaik auf Dächern und PV-Freiflächen-Anlagen in Bayern in den letzten 10 Jahren entwickelt (bitte pro Jahr und getrennt nach PV auf Dächern und PV-Freiflächen ausweisen), wie hat sich die tatsächlich erzeugte Energie – kWh – von Photovoltaik auf Dächern und PV-Freiflächenanlagen in Bayern in den letzten 10 Jahren entwickelt (bitte pro Jahr und getrennt nach PV auf Dächern und PV-Freiflächen ausweisen), und wie viel der tatsächlichen erzeugten Energie musste in den letzten zehn Jahren pro Jahr abregelt werden, weil sie nicht ins Netz eingespeist oder gespeichert werden konnte.

Antwort des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Zum 30. September 2024 sind nach offiziellen Zahlen der Bundesnetzagentur (BNetzA) in Bayern über 1,1 Millionen Photovoltaik (PV)-Anlagen mit einer installierten Leistung von 25,3 GW in Betrieb (Quelle: BNetzA, Statistiken ausgewählter erneuerbarer Energieträger zur Stromerzeugung – September 2024, Stand: 14.10.2024). Im Jahresverlauf wurden bereits über 2,7 GW an neuer Solarleistung in Bayern zugebaut. In untenstehender Tabelle ist die Zubauentwicklung für PV in Bayern im Zeitraum 2019 bis 2023 dargestellt, unterteilt in Aufdach- und Freiflächenanlagen.

Zubau in MW	2019*	2020*	2021	2022**	2023
PV gesamt	914	1.379	1.548	2.130	3.830
Dach + sonst. baul. Anlagen	557	845	796	905	2.144
Freifläche	357	534	752	1.225	1.686

Werte aus dem Marktstammdatenregister; nachträgliche Änderungen können erfolgen

*: Energie-Atlas Bayern, **: Datenübermittlung BNetzA zum Länderbericht (Monitoring EEG)

Daten zur Zubauentwicklung für den Zeitraum 2014 bis 2018 liegen dem Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi) in der gewünschten Form nicht vor. Diese können grundsätzlich unter Nutzung des Marktstammdatenregisters der BNetzA (<https://www.marktstammdatenregister.de/MaStR>) generiert werden.

In nachstehender Tabelle ist die Entwicklung der Stromerzeugung auf PV-Anlagen in Bayern im Zeitraum 2014 bis 2023 dargestellt:

Jahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022*	2023*
Erzeugung aus PV in TWh	10,4	11,0	10,8	11,2	11,8	12,1	13	13,2	15,5	15,6

* Vorläufige Zahlen

Es handelt sich hierbei um die statistisch erfasste Stromerzeugung aus PV. Nicht enthalten sind folglich selbsterzeugte und -verbrauchte Mengen, die von den Stromzählern nicht erfasst werden.

Zur Entwicklung von Abregelungen der Einspeisung aus PV-Anlagen in Bayern liegen dem StMWi keine Daten vor. Eine deutschlandweite Erfassung abgeregelter Strommengen bezogen auf die einzelnen Energieträger erfolgt durch die BNetzA. Diese Zahlen sind den jährlichen Monitoringberichten zu entnehmen (<https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Fachthemen/ElektrizitaetundGas/Monitoringberichte/start.html>).

Aus dem aktuellen Monitoringbericht der BNetzA kann entnommen werden, dass 2022 bundesweit 620 GWh an Solarenergie (rd. 1 % der gesamten, deutschen Solarstromerzeugung in Höhe von rd. 60 TWh) abgeregelt wurden. Darüber hinaus wurden deutschlandweit 3.186 GWh an Erzeugungsmenge aus Windenergieanlagen an Land abgeregelt, jedoch vorrangig im Norden. Im Jahr 2022 betrug die gesamte Menge an abgeregelter Energie aus bayerischen Kraftwerken (konventionelle und erneuerbare) 774 GWh (rd. 1% d. Bruttostromerzeugung Bayerns).